

# Erasmus+ Lernvereinbarung

## Antragsrunde XYZ

### 1. Zweck der Lernvereinbarung

In dieser Lernvereinbarung werden die Bedingungen und erwarteten Ergebnisse einer im Rahmen des Programms Erasmus+ organisierten Lernmobilität festgelegt. Die Parteien dieser Vereinbarung müssen sich an die Regeln und Qualitätsstandards des Programms halten.

### 2. Informationen über die Lernmobilität

Bereich:	Schulbildung
Aktivitätstyp:	Lehrkräfte: Job Shadowing
Modus:	physisch
Startdatum	01.1.2024
Enddatum:	07.1.2024

### 3. Parteien der Lernvereinbarung

Die Lernvereinbarung wird zwischen der/dem Teilnehmenden an einer Lernmobilität, der entsendenden Einrichtung und der aufnehmenden Einrichtung geschlossen.

Vollständiger Name:	Max Mustermann
Geburtsdatum:	23.02.1968
Email:	Mustermann@musterschule.org
Telefonnummer(n):	0177 123456789

#### 3.1. Entsendende Einrichtung

Name der Einrichtung:	Mustereinrichtung
Adresse:	Maximilian-Musterstr. 1, 01234 Musterstadt

#### 3.2. Aufnehmende Einrichtung

OID:	E12345678
Name der Einrichtung:	Martina Mustermann Schule
Adresse:	Musterstrasse 1, 12345 Musterstadt, EU-Partnerland

#### 4. Lernkontext

Bei der entsendenden Einrichtung ist der/die Teilnehmende derzeit in folgender Funktion tätig:	
Stellenbezeichnung	Erasmus+ Koordinator, Lehrkraft für X / Y
Hauptaufgabengebiet	Unterricht im FACH X/Y, Koordination der Europa Aktivitäten

#### 5. Lernergebnisse

Die Parteien haben vereinbart, dass die folgenden Lernergebnisse während der Lernmobilität erreicht werden sollen:

<b>Lernergebnis 1: Digitalisierung</b>	
Betreffendes Fach, Fähigkeit oder Kompetenz:	Fachkompetenz im Bereich Digitalisierung im schulischen Kontext
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Auswirkungen des zunehmenden gesellschaftlichen Trends zur Digitalisierung auf die Schulen erfassen</li> <li>• Die Chancen der Digitalisierung für Lehrkräfte, Verwaltung und Schulleitung verstehen</li> <li>• Kennenlernen von innovativen Methoden</li> <li>• vertiefte Erkenntnisse durch Diskurs aktueller fachlicher Fragestellungen</li> </ul>

<b>Lernergebnis 2: Inklusion</b>	
Relevantes Fach, Fähigkeit oder Kompetenz:	Fachkompetenz im Bereich Inklusion im schulischen Kontext
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konkrete Beispiele von Klassenzimmereinrichtungen kennenlernen, die eine Inklusion aller Schülerinnen und Schüler ermöglichen</li> <li>• Sich mit Konzepten für eine inklusive schul. Bildung vertraut machen</li> <li>• Einblick in ein ausländisches Schul- und Bildungssystem</li> </ul>

<b>Lernergebnis 3: Internationalisierung</b>	
Relevantes Fach, Fähigkeit oder Kompetenz:	Stärkung der Internationalisierung
Beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zu Aufbau und Organisation von Internationalisierungsstrategien im Bereich der schulischen Bildung erwerben</li> <li>• Die Möglichkeiten des Erasmus-Programms der EU für die eigene Schule ausloten</li> <li>• Einblicke in die Organisation und die Arbeitsweisen bei der ausländischen Einrichtung</li> <li>• Bildung neuer Partnerschaften mit anderen Einrichtungen in Europa</li> <li>• Vernetzung und internationale Ausrichtung in fachlichen Fragestellungen</li> </ul>

## 6. Lernprogramm und Aufgaben

Um die vereinbarten Lernergebnisse zu erreichen, wird die/der Teilnehmende die folgenden Aktivitäten und Aufgaben während ihrer/seiner Mobilitätsaktivität durchführen.

<b>Tätigkeit/Aufgabe 1: Fachliche Weiterbildung</b>	
Beschreibung:	Der / Die Teilnehmende erwirbt im Austausch mit der Partnerorganisation neues Wissen und bildet sich im o.g. Themenbereich durch Anwendung neuer Methoden und Arbeitsweisen weiter.

<b>Tätigkeit/Aufgabe 2: Netzwerkbildung</b>	
Beschreibung:	Der / Die Teilnehmende leistet einen Beitrag zur internationalen Vernetzung und zum Aufbau von grenzüberschreitenden Kooperationen.

<b>Tätigkeit/Aufgabe 3: Kommunikation</b>	
Beschreibung:	Der / Die Teilnehmende kommuniziert mit Personen im Umfeld der aufnehmenden Einrichtung über verschiedene Wege und adressatengerecht.

## 7. Monitoring, Mentoring und Unterstützung während der Aktivität

### 7.1. Verantwortliche Personen in der Aufnahmeeinrichtung

Die folgende(n) Person(en) in der Aufnahmeorganisation hat/haben die Aufgabe, den/die Teilnehmer(in) in seine/ihre Aktivitäten und Aufgaben in der Aufnahmeorganisation einzuführen, praktische Unterstützung zu leisten, seinen/ihren Lernfortschritt zu überwachen, ihn/sie beim Erreichen der erwarteten Lernergebnisse zu unterstützen und ihm/ihr bei der Integration in die täglichen Routinen und das soziale Umfeld in der Aufnahmeorganisation zu helfen.

Vollständiger Name:	Peter Lustig
Funktion:	Schulleitung
Email:	<a href="mailto:Peter.Nichtlustig@aufnehmendeEinrichtung.org">Peter.Nichtlustig@aufnehmendeEinrichtung.org</a>
Telefonnummer(n):	+39 0471 41 75 00

### 7.2. Verantwortliche Personen bei der entsendenden Einrichtung

Die folgende(n) Person(en) in der Entsendeeinrichtung hat/haben die Aufgabe, die Fortschritte der/des Teilnehmenden zu verfolgen und inhaltliche oder praktische Unterstützung von Seiten der Entsendeeinrichtung zu leisten.

Vollständiger Name:	Dr. Martina Mustergültig
Berufsbezeichnung:	Schulleiterin
Email:	<a href="mailto:Mustergültig@schule.bayern.de">Mustergültig@schule.bayern.de</a>
Telefonnummer(n):	+49 1234 234235

### 7.3. Mentoring und Monitoringregelungen

Die Monitoring- und Mentoringmaßnahmen umfassen mindestens die folgenden Aktivitäten:

- Regelmäßige Teilnehmendentreffen mit Überprüfung der Lernergebnisse und Austausch zu den erledigten Aufgaben
- Abstimmung zwischen Hauptansprechpartner der entsendenden Einrichtung und der Mentoren der Aufnahmeeinrichtung
- Selbstreflexion der / des Teilnehmenden und individuelle Bewertung des Lernerfolgs

## 8. Bewertung der Lernergebnisse

Nach der Mobilitätsaktivität werden die Lernergebnisse der Teilnehmenden auf folgende Weise bewertet:

<b>Format der Bewertung:</b>
------------------------------

Der / Die Teilnehmende reflektiert und dokumentiert den Kompetenzgewinn anhand von Selbsteinschätzungen vor und nach der Mobilität. Erwartet wird dabei ein Zuwachs.
--

<b>Bewertungskriterien:</b>
-----------------------------

Als Kriterium werden die Bewertungen im Vergleich zu vor bzw. nach der Mobilität herangezogen. Ein Zuwachs wird erwartet. Ein detaillierter Bericht wird erstellt werden.
---

<b>Bewertungsverfahren:</b>
-----------------------------

Der / Die Teilnehmende bewertet anhand von Selbsteinschätzungen. Zudem wertet die Hauptansprechperson den Teilnehmenden-Bericht nach Durchführung der Mobilität aus und reflektiert erkennbare Abweichungen mit dem / der Teilnehmenden bzw. der aufnehmenden Einrichtung.
--

## 9. Anerkennung von Lernergebnissen

Die vom Teilnehmenden erzielten Lernergebnisse werden auf folgende Weise anerkannt:

<b>Anerkennungsbedingungen:</b>
---------------------------------

Eine formale Anerkennung der Lernergebnisse ist über das Dokument „Lernvereinbarung“ gegeben. Es wird eine vollständige Teilnahme an den dokumentierten Programmpunkten durch den TN bestätigt.
---

<b>Anerkennungsverfahren:</b>
-------------------------------

Die entsendende Einrichtung ist für die Anerkennung nach dem oben genannten Verfahren verantwortlich. Das Dokument muss im Original signiert werden (digital / analog) und dokumentiert die erreichten Ergebnisse.
--

<b>Dokumentation der Anerkennung:</b>
---------------------------------------

Die Lernergebnisse werden über das Dokument „Lernvereinbarung“ anerkannt. Dies wird als original oder in Kopie dem / der Teilnehmenden ausgehändigt und zusätzlich bei den Projektunterlagen archiviert.
--

## 10. Zusätzliche Bestimmungen

Keine

## 11. Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass sie den Inhalt dieser Vereinbarung verstanden haben und damit einverstanden sind.

Teilnehmende/r	
Vollständiger Name:	M a x Mustermann
Datum und Ort:	München, 1.01.2024
Unterschrift:	

Erziehungsberechtigter der/ des Teilnehmenden	
Vollständiger Name:	[falls zutreffend]
Datum und Ort:	[falls zutreffend]
Unterschrift:	[falls zutreffend]

Für die entsendende Einrichtung	
Vollständiger Name:	Martina Mustergültig
Position:	Schulleitung
Datum und Ort:	München, 1.01.2024
Unterschrift:	

Für die aufnehmende Einrichtung	
Vollständiger Name:	
Position:	
Datum und Ort:	
Unterschrift:	

# Ergänzung zur Erasmus+ Lernvereinbarung

Antragsrunde 2022

## 1. Zweck

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass die/ der Teilnehmende an der in der beigefügten Erasmus+-Lernvereinbarung beschriebenen Mobilitätsaktivität zu Lernzwecken teilgenommen und die angegebenen Lernergebnisse erzielt hat.

## 2. Anhänge

- Anhang I: Lernvereinbarung

## 3. Unterschriften

Teilnehmender	
Vollständiger Name:	M a x Mustermann
Datum und Ort:	EU-Ausland, 1/1/2024
Unterschrift:	

Für die entsendende Organisation	
Vollständiger Name:	Martina Mustergültig
Position:	Schulleitung
Datum und Ort:	München, 1/1/2024
Unterschrift:	

Für die Aufnahmeorganisation	
Vollständiger Name:	
Position:	
Datum und Ort:	EU-Ausland, 5.1.2024
Unterschrift:	